

# TIEFENSCHÄRFTE



Mit der 2000-Pro-Serie löst

SVS seine Bestseller ab.

Dafür bedienen sich die

Entwickler einmal mehr bei

Oberklasse-Technologien.

■ Von Stefan Schickedanz

**D**er Generationenwechsel in der 12-Zoll-Klasse hatte für SVS eine besondere Bedeutung. Schließlich war die 2000er-Serie seit ihrer Vorstellung die erfolgreichste Subwoofer-Baureihe der Welt. So betonen CEO Gary Yacoubian und Chef-Entwickler Smith Freeman unisono, dass es sich hier nicht um eine Modellpflege im üblichen Sinne handelt, sondern um komplette Neuentwicklungen.

Die Serie besteht wie üblich aus einem Bassreflex-Subwoofer – erkenntlich am Kürzel „PB“ in der Typenbezeichnung –, einer durch den Zusatz „SB“ gekennzeichneten geschlossenen Variante und dem runden PC-2000 Pro. Während der SVS PB-2000 Pro vor allem für Heimkinos ausgelegt ist, wo für klangliche Spezialeffekte Bassenergie im Überfluss benötigt wird, ist der von uns getestete SB-2000 Pro unter dem Aspekt des Musikhörens besser geeignet. Mit seinem geschlossenen Gehäuse kann er Impulsen schneller und präziser folgen als sein Bassreflex-Pendant.

Wie auch bei der darüber platzierten 3000er-Serie bedient sich die Serie

2000 Pro bei jener Verstärkerplattform, die ursprünglich für die Reihe 16 Ultra entwickelt wurde. Der Sledge STA-550D DSP Amp leistet 550 W Sinus und versorgt den neu entwickelten 12-Zoll-Tieftöner bei Impulsen mit bis zu 1500 Watt Peak. SVS verbindet bei dieser Konstruktion die Effizienz eines Digitalverstärkers mit einer diskret aufgebauten MOSFET-Ausgangsstufe. Dank diskretem Aufbau verbessert sich gegenüber integrierten Chip-Verstärkern die Stromlieferfähigkeit im Dauerbetrieb ebenso wie bei Impulsen, weil die Wärme besser abgeführt werden kann.

Der frisch erdachte, 30 cm durchmessende Treiber vertraut auf eine steife,

leichte Aluminiummembran mit Staubschutzkalotte aus Verbundwerkstoff, eine für langen Hub optimierte parabolische Sicke und einen Dual-Ferrit-Antriebsmagneten. Dank rechenstarkem DSP von Analog Devices und Zweige-Bluetooth-Schnittstelle kann man den Subwoofer mit dem Android- oder Apple-Smartphone per kostenloser App sehr umfangreich an die Lautsprecher und den Raum anpassen.

## REDUCED TO THE MAX

SVS verzichtet wie schon bei der 3000er-Serie auf alles, was nicht direkt der Performance dient. Daher gibt es kein Front-Display, sondern lediglich



**SPARTANISCH:** An seiner Rückseite lässt sich der SVS SB-2000 Pro auch ohne App bedienen.



**GANZ NEU ENTWICKELT:** Der 30-cm-Tieftöner hat einen steifen Metallkorb, einen kräftigen Dual-Ferrit-Magneten und eine Langhubsicke in Parabolform. Die Belüftung der Schwingspule ermöglicht eine hohe Belastbarkeit.



### DER APP-CHECK

Die SVS-App gibt es für iOS- und Android-Devices. Mit ihr lässt sich der SB-2000 Pro bequem vom Sofa aus anpassen. Die Übergangsfrequenz lässt sich verschieben, die Phase zwischen 0 und 180 Grad stufenlos anpassen, es gibt sogar einen parametrischen Equalizer. Wer bei Filmen nicht jedes Mal den Pegel nachregeln mag, kann dafür Presets speichern.

**AUDIO APP-BEWERTUNG** 😊

### STECKBRIEF

	<b>SVS</b> SB-2000 PRO
Vertrieb	SVSound Tel. 06122 7276020
www.	sv-sound.de
Listenpreis	1100 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	36 x 37,2 x 39,5 cm
Gewicht	17,5 kg
Furnier/Folie/Lack	- / • / •
Farben	Piano S/W, Esche Schw.
Arbeitsprinzipien	Geschlossen
<b>AUSSTATTUNG</b>	
Standby-Automatik	•
Phase Invers/regelb.	• / •
Fernbedienung	-
Raumanpassung	EQ
Input Cinch/XLR/LS	• / - / -
Output Cinch/XLR/LS	• / - / -
Hochpassweiche	-
Besonderheiten	Bluetooth-App

### AUDIOGRAMM

**AUDIO** 09/2020

➕ knochentrockener, tieferreichender Bass, umfangreich einstellbar

➖ ohne Smartphone schwer zu bedienen

Klang	91
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

**AUDIO KLANGURTEIL 91 PUNKTE**  
**PREIS/LEISTUNG ÜBERRAGEND**

### FAZIT



**Stefan Schickedanz**  
AUDIO-Mitarbeiter

**Marken, die stets Top-Ergebnisse abliefern und im Klang regelrecht Begeisterung auslösen, sind üblicherweise abgehoben und teuer. Insofern nimmt SVS mit seinen Subwoofern eine ganz besondere Stellung ein. Dem neuen Bass-Aktivisten SB-2000 Pro gelingt es, die Preisschwelle für herunterklappende Kinnpartien nochmals ein gutes Stück tieferzulegen.**

### MESSLABOR

Der S-2000 Pro von SVS macht einfach alles richtig: Die untere Grenzfrequenz verschiebt sich nicht nennenswert, wenn höhere Crossover-Werte eingestellt werden, und er kennt auch keine Lieblingsfrequenzen, wie der Frequenzgang beweist. Mit unglaublichen 14 Hz untere Grenzfrequenz (-6 dB) und 106 dB Maximalschalldruck ist er für die Musik- wie Filmtone-Wiedergabe gleichermaßen gut gerüstet.

